



## Als Hemingway mich liebte

*Naomi Wood*

 **Download**

 **Online Lesen**

Als Hemingway mich liebte Naomi Wood

 [Download Als Hemingway mich liebte ...pdf](#)

 [Online Lesen Als Hemingway mich liebte ...pdf](#)

# Als Hemingway mich liebte

*Naomi Wood*

Als Hemingway mich liebte Naomi Wood

## Downloaden und kostenlos lesen Als Hemingway mich liebte Naomi Wood

---

368 Seiten

Pressestimmen

»Herzzerreißend.« (*InStyle*, 12.03.2016)

»Ein mitreißendes Porträt von vier Ehen und den Dämonen eines Schriftstellers.« (*Hamburger Abendblatt*, 15.03.2016)

»Kluge Erkenntnisse über das ewige Auf und Ab der Liebe.« (*Deutsche Welle Online*, 20.03.2016)

»Rundum gelungener Roman, der Zeitgeschichte mit Einzelschicksalen verbindet.« (*Donaukurier*, 01.04.2016)

»Wie viel ist über dieses Thema geschrieben worden, und doch bringt der biografische Roman von Naomi Wood eine neue Perspektive.« (Monika Melchert *Sächsische Zeitung*, 02.04.2016)

»Hemingway [...] wird in diesem Buch auf eindringliche, wunderbare Weise dem Leser nahegebracht. Großartig!« (Renate Pinzke *Hamburger Morgenpost - Plan 7*, 31.03.2016)

»Eine tragische, herzzerreißende, großartig erzählte Geschichte.« (*Pforzheimer Zeitung*, 02.04.2016)

»So lebendig wie authentisch.« (Tina Rausch *Münchner Feuilleton*, April 2016)

»Ein Lehrstück über den Umgang mit Genie und Machotum.« (*Style*, Mai 2016)

»Exquisite[r] Roman [...], dem es gelingt, die bekannten Tatsachen zur fesselnden wie authentisch erscheinenden Vierfachgeschichte zu formen.« (Wolfgang A. Niemann *Ostthüringer Zeitung*, 14.05.2016)

Kurzbeschreibung

Im Sommer 1926 fahren Hemingway und seine Frau Hadley von Paris in ihr Haus in Südfrankreich. Sie verbringen ihre Tage mit Schwimmen, Bridge, Drinks und Hadleys bester Freundin Pauline. Dass sie zugleich Hemingways Geliebte ist, scheint Mrs. Hemingway Nr. 1 in Kauf zu nehmen - vorerst. Bald ist klar: Weder sie noch Pauline wird die letzte Ehefrau sein.

Basierend auf Briefen und anderen authentischen Quellen beschwört Naomi Wood nicht nur die immer wieder scheiternden Ehen des Schriftstellers herauf, sondern auch die Atmosphäre in den Kreisen der Bohème jener Zeit. Eine tragische, herzzerreißende, großartig erzählte Geschichte über das Scheitern vierer Frauen an einem charismatischen Mann und erfolgreichen Schriftsteller. Über den Autor und weitere Mitwirkende

NAOMI WOOD, geboren 1983, studierte in Cambridge und promovierte an der University of East Anglia. Ihre Recherchen für diesen Roman führten sie von der British Library zur Library of Congress und zu Hemingways Wohnsitzen und Lieblingsplätzen in Chicago, Paris, Antibes, Key West und Kuba. Sie lebt in London. [www.naomiwood.com](http://www.naomiwood.com)

Gerlinde Schermer-Rauwolf und Robert A. Weiß übersetzen seit mehr als 25 Jahren im Kollektiv Druck-Reif Belletristik, Sachbücher sowie Reiseliteratur. Beide leben in München. Für Hoffmann und Campe haben sie u. a. Werke von David Guterson, Jehan Sadat und Jenny Nordberg ins Deutsche übertragen.

Gerlinde Schermer-Rauwolf und Robert A. Weiß übersetzen seit mehr als 25 Jahren im Kollektiv Druck-Reif Belletristik, Sachbücher sowie Reiseliteratur. Beide leben in München. Für Hoffmann und Campe haben sie

u. a. Werke von David Guterson, Jehan Sadat und Jenny Nordberg ins Deutsche übertragen.  
Download and Read Online Als Hemingway mich liebte Naomi Wood #1FGCSYAXMQL

Lesen Sie Als Hemingway mich liebte von Naomi Wood für online ebook Als Hemingway mich liebte von Naomi Wood Kostenlose PDF download, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Als Hemingway mich liebte von Naomi Wood Bücher online zu lesen. Online Als Hemingway mich liebte von Naomi Wood ebook PDF herunterladen Als Hemingway mich liebte von Naomi Wood Doc Als Hemingway mich liebte von Naomi Wood Mobipocket Als Hemingway mich liebte von Naomi Wood EPub